

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

## BETRIEBSANWEISUNG

gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für

### Gefahrstoffbezeichnung

Kristallviolett; C.I. Basic Violet 3; (4-(4,4'-Bis(dimethylamino)benzhydryliden)cyclohexa-2,5-dien-1-yliden)dimethylammoniumchlorid; Gentianaviolett; Methylviolett 10 B; Hexamethyl-p-rosaniliniumchlorid; C.I. 42555; Hexamethylenpararosaniliniumchlorid  
(CAS-Nr.: 548-62-9)

### Gefahrenkennzeichnung nach GHS



- Karzinogenität; Kategorie 2, kann vermutlich Krebs erzeugen. (H351)
- Akute Toxizität oral, Kategorie 4, gesundheitsschädlich beim Verschlucken. (H302)
- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1, verursacht schwere Augenschäden. (H318)
- Gewässergefährdend (akut), Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen. (H400)
- Gewässergefährdend (chronisch), Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (H410)

### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Freisetzung in die Umwelt vermeiden. (P273)
- Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. (P280)
- Bei Kontakt mit den Augen einigen Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351+338)

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Verhalten im Gefahrfall		Ruf Feuerwehr: 112	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen.</li> <li>• Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.</li> <li>• Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden.</li> <li>• Stark wassergefährdend. Beim Eindringen geringer Mengen in Gewässer, Kanalisation, oder Erdreich Behörden verständigen.</li> <li>• Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl), Trockenlöschpulver, CO<sub>2</sub>, Schaum, alkoholbeständiger Schaum / Sprühwasser</li> <li>• Bei plötzlichem Freiwerden und Aufwirbelung größerer Staubmengen sofort Deckung nehmen.</li> <li>• Löschwasser nicht in Kanalisation gelangen lassen.</li> <li>• Gefährliche Zersetzungsprodukte (Stickoxide) können entstehen!</li> <li>• Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen.</li> </ul>	 	
Erste Hilfe		Notruf: 112	
  	<p><b>Augen</b> Keine Angaben! Bei gut geöffnetem Augenlid 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt hinzuziehen oder Transport!</p> <p><b>Haut</b> Keine Angaben! Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Einatmen</b> Keine Angaben! An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Verschlucken</b> Keine Angaben! Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (ggf. Notruf!)</p>		
Entsorgung			
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.</p> <p><u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, siehe Etikett / Angaben des Herstellers.</p>			